



Landwirtschaft und Wald (lawa)

Direktzahlungen

Centralstrasse 33
Postfach
6210 Sursee
Telefon 041 349 74 00
lawa@lu.ch
lawa.lu.ch

PROGRAMMANMELDUNG

ÖLN, Produktionsbeiträge, Ressourceneffizienzbeiträge 2022

Anmeldetermin 31. August 2021

Dieses Formular ist bis zum 31. August des Jahres, das dem Beitragsjahr vorangeht, der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) einzureichen. Dabei handelt es sich nur um eine Programmanmeldung. Das Beitragsgesuch erfolgt anlässlich der Betriebsstrukturerhebung 2022. Bei Nichteinhalten der Bedingungen und Auflagen sind die entsprechenden Programme schriftlich abzumelden, bevor die Anpassung der Bewirtschaftung erfolgt. Abmeldeformulare sind erhältlich bei den Landwirtschaftsbeauftragten oder unter www.lawa.lu.ch (Dokumente und Formulare / Landwirtschaft / Direktzahlungen) oder www.agate.ch / Kant. Datenerhebung LU (Wegleitung/Formulare).

Datenschutz

Alle mit der Durchführung der Erhebung und Bearbeitung betrauten Personen sind verpflichtet, die im Erhebungsmaterial enthaltenen Angaben nach den Grundsätzen des Datenschutzgesetzes zu behandeln. Folgende Stellen benutzen die für ihre Aufgaben notwendigen Daten: Kantonale Verwaltungen für Landwirtschaft, Statistik und Veterinärwesen, Bundesämter für Landwirtschaft, Statistik, Veterinärwesen, Umwelt und wirtschaftliche Landesversorgung, Eidg. Alkoholverwaltung, Eidg. Zollverwaltung, Milchverbände, Kantonale Laboratorien, Tierverkehrsdatenbank. Die Daten können bei Bedarf verwendet werden.

Bewirtschafter/Bewirtschafterin

Betriebs-Nr.:

Name, Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN)

(nur Neuanmeldungen oder Wechsel der Kontrollorganisation)

- Neuanmeldung für das Erfüllen des ökologischen Leistungsnachweises
(inklusive Tier- und Gewässerschutz)

Kontrollorganisation: Agricon GmbH KUL Qualinova AG

Bitte beachten Sie, dass Sie mit der Kontrollorganisation persönlich Kontakt aufnehmen müssen um die notwendige Vereinbarung abzuschliessen.

Biologischer Landbau

(nur Neuanmeldungen oder Wechsel der Kontrollorganisation)

- Neuanmeldung für den biologischen Landbau
(inklusive ökologischer Leistungsnachweis sowie Tier- und Gewässerschutz)

Kontrollorganisation: bio.inspecta AG BIO TEST AGRO AG

Bitte beachten Sie, dass Sie mit der Kontrollorganisation persönlich Kontakt aufnehmen müssen um die notwendige Vereinbarung abzuschliessen.

Extensive Produktion von Getreide, Sonnenblumen, Eiweisserbsen, Ackerbohnen und Raps

(Die definitive, parzellengenaue Anmeldung erfolgt via Agate, bei der Erfassung der Kulturen).

Art. 69 der Direktzahlungsverordnung (DZV)

Die unter Buchstabe a) erwähnten Kulturen können unabhängig voneinander angebaut werden. Die Anforderungen müssen für die gemeldete Kultur auf allen Parzellen des Betriebes eingehalten werden. Auf Stufe Kultur ist eine weitere Differenzierung zwischen Winter- und Sommersorten nicht zulässig.

(Bitte bei den Buchstaben a) und e) die extensiv produzierte Kultur ankreuzen, siehe Beispiel. Bei Buchstabe b) bitte die extensiv produzierte Kultur eintragen).

Beispiel a) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion auf der gesamten Fläche Brotweizen, Futterweizen, Roggen, Hirse, Dinkel, Hafer, Gerste, Triticale, Lupinen, Emmer und Einkorn, Mischungen dieser Getreidearten

- a) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion von Getreide auf der gesamten Fläche

- | | | |
|--|---|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Brotweizen (inkl. Hartweizen) | <input type="checkbox"/> Futterweizen (gem. Swiss Granum Sortenliste) | <input type="checkbox"/> Roggen |
| <input type="checkbox"/> Hirse | <input type="checkbox"/> Dinkel | <input type="checkbox"/> Hafer |
| <input type="checkbox"/> Gerste | <input type="checkbox"/> Triticale | |
| <input type="checkbox"/> Emmer und Einkorn | <input type="checkbox"/> Mischungen dieser Getreidearten | |

- b) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion auf der gesamten Fläche Getreide für die Saatgutproduktion; Kultur: Fläche:.....
- c) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion auf der gesamten Rapsfläche;
- d) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion auf der gesamten Sonnenblumenfläche;
- e) Gesuch um Beiträge für die extensive Produktion auf der gesamten Fläche Eiweisserbsen, Ackerbohnen und Lupinen sowie Mischungen von Eiweisserbsen, Ackerbohnen oder Lupinen mit Getreide zur Verfütterung.

Der Beitrag für Futterweizen wird ausgerichtet, wenn die angebaute Weizensorte in der Liste der für Futterweizen empfohlenen Sorten von Agroscope und Swiss Granum (www.swissgranum.ch) aufgeführt ist. Der Beitrag für Getreide für die Saatgutproduktion wird nur an Produzenten und Produzentinnen ausgerichtet, die nach der Ausführungsverordnung zur Vermehrungsmaterial-Verordnung vom 7. Dezember 1998 zugelassen sind.

Die Kulturen müssen in reifem Zustand zur Körnergewinnung geerntet werden.

Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion

Art. 71 der Direktzahlungsverordnung (DZV)

- Neuanmeldung für die graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion

Tierwohlbeiträge (BTS/RAUS)

Art. 72 Direktzahlungsverordnung (DZV, Produktionssystembeiträge)

Eine Neuanmeldung BTS/RAUS hat eine kostenpflichtige Einstiegskontrolle zur Folge. In der Tabelle bitte nur Tierkategorien ankreuzen, die neu angemeldet werden. Die Auflagen müssen bereits ab 1. Januar bzw. 1. Juli des Beitragsjahres eingehalten werden.

Neuanmeldung für den regelmässigen Auslauf im Freien (RAUS) und/oder besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS) der folgenden Tierkategorien:

		Tierkategorie	ab 1.1.	ab 1.7.
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A1 Milchkühe (inkl. Galkühe)		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A2 andere Kühe (Mutterkühe und Ausmastkühe)		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A3 Rindvieh: weibliche Tiere, über 365 Tage alt, bis zu ersten Abkalbung		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A4 Rindvieh: weibliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		A5 Rindvieh: weibliche Tiere, bis 160 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A6 Rindvieh: männliche Tiere, über 730 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A7 Rindvieh: männliche Tiere, über 365 bis 730 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	A8 Rindvieh: männliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		A9 Rindvieh: männliche Tiere, bis 160 Tage alt		

		Tierkategorien	ab 1.1.	ab 1.7.
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	B1 Equiden (Pferde): weibliche und kastrierte männliche Tiere, über 900 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		B2 Equiden (Pferde): Hengste, über 900 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		B3 Equiden (Pferde): Tiere, bis 900 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	C1 Tiere der Ziegengattung, weiblich, über 1 Jahr alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		C2 Tiere der Ziegengattung männlich, über 1 Jahr alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		D1 Tiere der Schafgattung, weiblich Tiere, über 1 Jahr alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		D2 Tiere der Schafgattung, männliche Tiere, über 1 Jahr alt		
<input type="checkbox"/> RAUS		E1 Zuchteber, über halbjährig		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	E2 nicht säugende Zuchtsauen, über halbjährig		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	E3 säugende Zuchtsauen		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	E4 abgesetzte Ferkel		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	E5 Remonten, bis halbjährig, und Mastschweine		
	<input type="checkbox"/> BTS	F1 Kaninchen: Produzierende Zibben (Zibben mit mind. 4 Würfen pro Jahr), ab 1. Wurfe, inkl. Jungtiere bis zum Beginn der Mast oder Aufzucht (Alter: ca. 35 Tage)		
	<input type="checkbox"/> BTS	F2 Kaninchen: Jungtiere (Mast bzw. Aufzucht) Alter: ca. 35 bis 100 Tage		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	G1 Zuchthennen und Zuchthähne (Bruteierproduktion für Lege- und Mastlinien)		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	G2 Legehennen		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	G3 Junghennen, Junghähne und Küken (ohne Mastpoulets)		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	G4 Mastpoulets		
<input type="checkbox"/> RAUS	<input type="checkbox"/> BTS	G5 Truten		
<input type="checkbox"/> RAUS		H1 Hirsche		
<input type="checkbox"/> RAUS		H2 Bisons		

Zusatzprogramm RAUS-Weidehaltung im Sommer

RAUS-Zusatz Weide	Tierkategorien	ab 1.1.	ab 1.7.
<input type="checkbox"/> RAUS - Zusatz Weide	A4 Rindvieh: weibliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS - Zusatz Weide	A5 Rindvieh: weibliche Tiere, bis 160 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS - Zusatz Weide	A6 Rindvieh: männliche Tiere, über 730 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS – Zusatz Weide	A7 Rindvieh: männliche Tiere, über 365 bis 730 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS – Zusatz Weide	A8 Rindvieh: männliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt		
<input type="checkbox"/> RAUS – Zusatz Weide	A9 Rindvieh: männliche Tiere, bis 160 Tage alt		

Ressourceneffizienzbeiträge

- Neuanmeldung schonende Bodenbearbeitung (Direktsaat, Streifenfrässaat und Strip-Till [Streifensaat], Mulchsaat) (Art 79 DZV)
- Neuanmeldung für die stickstoffreduzierte Phasenfütterung von Schweinen (Art. 82b DZV)
- Neuanmeldung Reduktion von Pflanzenschutzmitteln im Obstbau, im Rebbau und im Zuckerrübenanbau (Art. 82d, DZV)
- Neuanmeldung Reduktion von Herbiziden auf der offenen Ackerfläche (Art.82f, DZV)

NPr – Anmeldung

NPr-Anmeldung Import/Export Bilanz	NPr-Anmeldung Lineare Korrektur
<input type="checkbox"/> Import/Export Bilanz Mastpoulets	<input type="checkbox"/> Lineare Korrektur Schweine
<input type="checkbox"/> Import/Export Bilanz Schweine	<input type="checkbox"/> Lineare Korrektur Legehennen
<input type="checkbox"/> Import/Export Bilanz Junghennen	
<input type="checkbox"/> Import/Export Bilanz Kaninchen	

Achtung

Verspätet eingereichte Gesuche, unvollständige oder falsche Angaben sowie fehlende Abmeldungen bei Nichteinhalten der Bedingungen und Auflagen können zur Kürzung oder zur Verweigerung von Direktzahlungen führen.

Bestätigung des gesamten Anmeldeformulars

Der Bewirtschafter / die Bewirtschafterin bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben. Er / Sie nimmt zur Kenntnis, dass die zuständigen Behörden ermächtigt sind, die für den Vollzug der Massnahmen notwendigen Informationen einzuholen und Kontrollen durchzuführen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Einsenden an:

Landwirtschaft und Wald (lawa), z.H. Susanne Roth, Centralstrasse 33, 6210 Sursee

Direktkontakt

Susanne Roth, Tel. 041 349 74 10, susanne.roth@lu.ch